

5G-Mobilfunk-Netzwerk

Große Erwartungen – Noch größere Risiken

Die 5. Generation Mobilfunktechnologie 5G wird als Hauptschlagader der Digitalisierung ohne Risikoprüfungen eingeführt. Es geht bei dieser neuartigen Technologie im Geringsten um mobiles Telefonieren.

Statt uns zu schützen, ignorieren staatliche Einrichtungen einfach den Stand der Forschung zu Gefahren und Risiken. Hunderte Wissenschaftler und Ärzte warnen seit Jahrzehnten vor inakzeptablen Gesundheitsrisiken durch Elektromog. Jetzt kommt 5G noch hinzu.

Mit dem sogenannten "Internet der Dinge" wird sich die gesamte Strahlenbelastung drastisch erhöhen. Aufgrund der geringen Reichweite der 5G-Mikrowellen werden für einen flächendeckenden Ausbau hunderttausende zusätzliche neue Sendestationen benötigt. Ein drahtloses, digitales 5G-Netzwerk soll weltweit mit hunderten Milliarden sendefähiger Maschinen und 5G-Endgeräten entstehen.

Weitere unerhörte Auswirkungen:

- konsistente Hinweise zu negativen Auswirkungen auf Tier- und Pflanzenwelt, betroffen u.a. Bienen, Insekten, Mikroorganismen.
- 43.000 5G-Satelliten, beantragt bei der Weltraumbehörde FCC. Dabei ist unklar, wie sich der Betrieb dieser Satelliten auf den natürlichen elektrischen Haushalt der Erdhülle auswirkt. Mit der weltweiten Mobilfunkverstrahlung zu Lande und aus dem Orbit kann die Biosphäre des ganzen Planeten durcheinander geraten.
- 5G-Satelliten perfektionieren die Möglichkeiten einer Überwachung am Boden. Die grenzenlosen Freiheiten des Machtsystems "Neoliberalismus" können sich mit den Möglichkeiten der omnipotenten 5G-Technologien noch weiter ausweiten, denn alles soll digital erfasst und verbunden werden. Auf dem Fuß folgt die Auswertung sämtlicher Daten. Digitale 5G-Endgeräte sind alle angreifbar. Programmierte und angreifbare Geräte können unseren Alltag richten und vorbestimmen. Die eigene Wahrnehmung, das eigene Denken und Fühlen wird fremder, unsichtbarer und nicht nachprüfbarer Kontrolle unterworfen. Mit 5G wird es möglich, Menschen in die "richtige" Richtung zu lenken. Chinesische Verhältnisse winken: Verlust der Privatheit und Unbefangenheit und allumfassende Abhängigkeit vom Internet der Dinge.
- "Industrie 4.0" geht einher mit einer "Militarisierung 4.0", mit Innovationen, bspw. beim Einsatz von Fahrzeugen, von 5G-Satelliten oder bei militärischer Kommunikation und Waffentechnik.
- 5G-Mobilfunktechnologien werden trotz ökologischer Effizienzeffekte den Strombedarf extrem erhöhen. Die Umsetzung der Klimaziele werden damit nicht nur erschwert, sondern 'ad absurdum' geführt.



Bei 5G-Technologien haben wir es mit einem sozio-technischen System zu tun, das in alle Segmente der Gesellschaft eindringt. Programmierte Denk-Angebote in einer umfassenden Überwachungsstruktur führen tendenziell zu programmierten und systemkonformen Verhalten.

Ist das die Freiheit, die wir uns wünschen?

Die gültigen Belastungsgrenzen bei Elektrosmog berücksichtigen keineswegs das Gesamtspektrum von Immissionen bspw. keine biologischen Effekte, Langzeitwirkungen oder Wechselwirkungen mit anderen schädlichen Umwelteinflüssen. Berücksichtigt wird bei elektromagnetischen Feldern nur die Überwärmung des bestrahlten Körpergewebes.

Wollen wir wirklich

- eine umfassende Mikrowellenbestrahlung?
- uns einer totalitären Überwachung ausliefern?

Wirklich SMART?



Mehrere internationale Appelle und Aufrufe von Wissenschaftlern und Ärzten:

www.5gspaceappeal.org <http://www.5gappeal.eu>
www.emfscientist.org

Zum Schutz der Bevölkerung ist es erforderlich, dass das im deutschen und europäischen Recht verankerte Vorsorgeprinzip zur Anwendung kommt:

"Vorrang einer konsequenten Vorsorge"!

5G-Flyer + 5G-Broschüre kostenlos abrufen: www.solidarnosch.de
Umwelt- u. Verbraucherschutzorganisation www.diagnose-funk.org
mit einer **Forschungsdatenbank**, die 490 kritische Mobilfunk- Studien/
Reviews zum Herunterladen enthält: www.emfdata.org

